

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09277700
Kreis	Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
Gemeinde	Altenberg, Stadt
Anschrift	Raupennestweg 4
Gem. * Fl-stck. * Flur	Altenberg * 956/1
Bauwerksname	Waldschänke Altes Raupennest

Kurzcharakteristik

Gasthaus, ehemals Wohnhaus; ländliches Wohnhaus, eingeschossiges Fachwerkgebäude, alte Holzkonstruktion, Lage: auf dem Raupennestberg (der Name leitet sich von den ersten Bergherren Altenbergs ab), baugeschichtliche und ortshistorische Bedeutung, seit 2019 zugehörig zur Pufferzone des UNESCO-Welterbes »Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří«

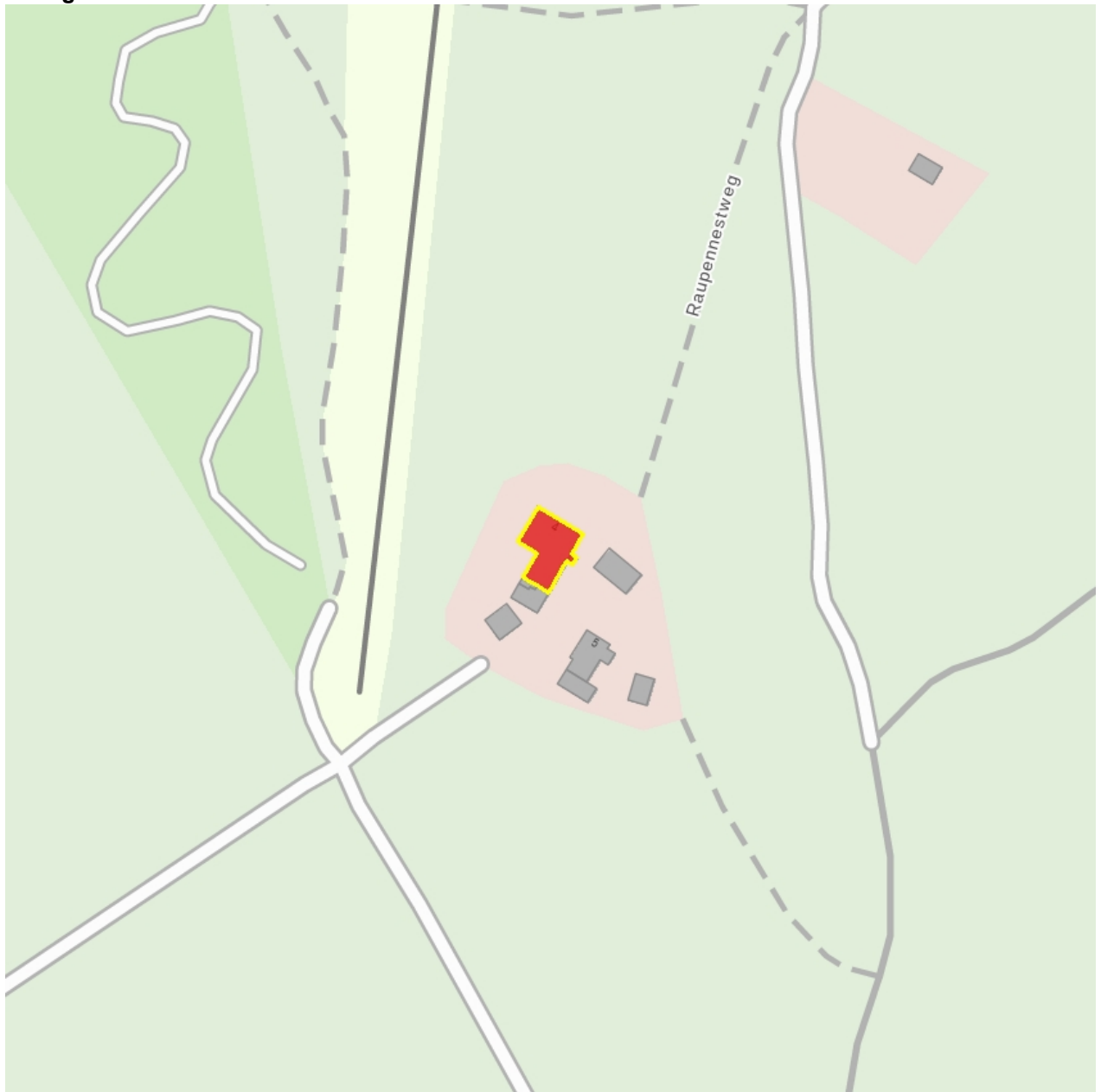
Denkmaltext

Ländliches Wohnhaus und Gasthaus auf dem Raupennestberg (der Name leitet sich von den ersten Bergherren Altenbergs ab); breit gelagerter Bau mit steilem Satteldach, alte verbretterte Holzkonstruktion auf Feldsteinsockel, 1937 Umbauten, Wohnhaus und Wirkungsort des Sängers und Dichters Max Nacke (Nacketrio) von 1924-1958; bau- und ortshistorische Bedeutung

LFD/2011

Datierung	Kern 18. Jh. (Gasthaus)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

